

## Festbericht.

zum Schwingfest March. Höfe  
am 15. April 1934.

Zum erstenmale wagten wir die Durchführung eines Festes zu übernehmen. Die Organisation übernahm Präsi. Walter Bettler, die Festwirtschaft führten Eppenberger Willy u. Gläus Severin. Schon am Samstagvormittag begannen die Vorbereitungen in der Weise von Herrn Joh. Schirmer. Mit mehr Eifer und Freude zur Sache unserer Aktiv. Turner wäre der Platz rascher hergestellt worden. Inzwischen war am Sonntagmorgen alles zum Rosenlauf bereit. Das schöne Wetter lockte von nah und fern die Schwingerfreunde herbei. Da noch von Nachbarverbänden Schwinger eingeladen waren, stieg die Zahl derselben auf über 70. Mit einem rassigen Marsche eröffnete die bewährte Ländlerkapelle das Fest. Da noch einige Eidg. Trauschwinger unter den Schwingerfigurirten war für reiche Abwechslung gesorgt. Auch hier war der Vers wohl angebracht. Verliert er auch den ersten "Gang" so wird ihm doch nicht Angst und Bang, den zweiten "Gang" gewinnt er schön und kriegt dafür die Note 10. Um 1/2 7 Uhr war Rangverkündung die ersten erhielten als Auszeichnung ein Diplom. Präsi. Walter Bettler sprach noch einige Worte

des Dankes an die Schwingen sowie Fest-  
besucher, die durch einen Massenaufmarsch  
den Weg nach Reichenburg gefunden haben.  
Auch an Pres. des Schingerverbandes Herrn  
Jos. Merty dankte für die reibungslose  
Zusammenkunft und hofft, dass auch bei  
uns das Schwingen Boden fassen. Vor  
allem sei auch unsern beiden Ehren-  
mitgliedern Mettler Alfred und Kistler  
Gottlieb für ihre Mitarbeit gedankt. Hoffen  
wir nächstes Jahr noch einen grossen  
Hosenlauf wagen zu können das Schwyzer  
Kt. Schwing- und Äplerfest.

Protokolliert

Willy Eysenberger.